

**27. April 2016**

*Generalversammlung 2016 der KW Jungbach AG in St. Niklaus*

## **Neues Kraftwerk in Betrieb genommen**

**St. Niklaus – Die KW Jungbach AG mit Sitz in St. Niklaus erzeugt Strom aus der Wasserkraft des Jungbachs. An der Gesellschaft sind die Einwohnergemeinde St. Niklaus mit 51% und die Aletsch AG (100%-Tochtergesellschaft der EnAlpin AG) mit 49% beteiligt. Die KW Jungbach AG hielt am 27. April 2016 in der Burgerstube in St. Niklaus ihre ordentliche Generalversammlung ab, mit der das Geschäftsjahr 2015 abgeschlossen wurde. Das Kraftwerk Jungbach wurde anfangs Februar 2015 in Betrieb genommen und am 29. April 2015 offiziell eingeweiht.**

Das Kraftwerk fasst das Wasser des Jungbachs und turbinert es in einer unterirdischen Zentrale oberhalb von St. Niklaus. Das turbinierete Wasser wird nach Rückgabe in den Jungbach wie bisher in die Anlagen des Kraftwerks Ackersand 2 der Aletsch AG eingeleitet.

In der Berichtsperiode wurden brutto 12'486 MWh elektrische Energie produziert, was 12.6% un-ter dem Budget liegt. Die günstigen hydrologischen Bedingungen kompensierten teilweise die Produktionsausfälle, welche aufgrund der durchgeführten Tests und der technischen Herausforderungen in den wasserreichen Sommermonaten zu Produktionsverlusten führten. Die produzierte Energie profitiert von der kostendeckenden Einspeisevergütung KEV und wird von der Swissgrid zu einem verfügbaren Entschädigungsansatz übernommen.

Die KW Jungbach AG bezahlte im Berichtsjahr fast 323'000 Franken als Konzessionsabgaben und Steuern an Bund, Kanton und Gemeinden. Das Jahresergebnis wird mit 256'274 Franken ausgewiesen. Paul Biffiger nimmt als Nachfolger von Patricia Ruffiner neu Einsitz im Verwaltungsrat der Gesellschaft.